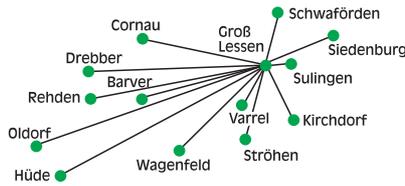


INFO NEWS

Informationsdienst der Raiffeisen Warengenossenschaft Groß Lessen-Diepholz eG

	Telefon	Telefax
Groß Lessen	0 42 71 / 85 -0	85 40
Varrel	0 42 74 / 9 40 05	14 66
Wagenfeld	0 54 44 / 98 00 6 -0	9 80 06 19
Rehden	0 54 46 / 20 60 3 -0	20 60 399



Internet:
www.rwg-grosslessen.raiffeisen.de
E-Mail:
info@sulingen.raiffeisen.de

SEPTEMBER 2024

Groß Lessen, 05.09.2024

Termin

Maissortendemo 2024:

Wann: Am 10. September 2024 um 18:30 Uhr

Wo: Betrieb Christian Koldewey, Lohausener Straße 7, Rehden

„Vorstellung der Qualitäts-, Silo- und Biogas-Maissorten“

Nach der Besichtigung laden wir herzlich, bei anschließender Diskussion, zu einem Imbiss ein.

Durch das aktuell spätsommerliche Wetter beginnt die Abreife des Silomais. Weitestgehend sehen die Maisbestände sehr zufriedenstellend aus.

Mit unserem breiten Sortiment im Bereich Silageabdeckung bieten für nahezu alle Herausforderungen für die anstehende Maisernte die passende Lösung:

Angebot zur Silageabdeckung 2024

- Unterziehfolie 50 Mtr. in den Breiten: 8/10/12/14/16/18/20 Mtr.
- Silofolie in den Breiten: 8/10/12/14/16/18/20 Mtr.
- Silo 2 Block in den Breiten: 16/18/20/24/28/36 Mtr. - ganze Rollen auf Anfrage

Folienabrollgerät zum Ausleihen

Lager Groß Lessen & Wagenfeld

für Folien und Unterziehfolien

Lager Wiegmann (Varrel)

für Folien

Siloschutzgitter, Sandsäcke sowie weiteres Silozubehör

- Siloschutzgitter grün 10 m breit von Großrolle auf Maß; auch andere Maße möglich.
 - 8x10/10x25/12x10/12x12/10x15/12x15/12x25/15x18/10x25 Mtr.
- Sandsäcke grün 0,27 x 1,0 Mtr. mit Tragegriff und Verschlussband
- Sandsäcke grün 0,27 x 1,2 Mtr. mit Tragegriff und Verschlussband
- Sandsäcke grün 0,27 x 1,2 Mtr. mit Kies gefüllt
- Sandsackträger grün 0,29 x 50 Mtr.
- Sandsackträger grün 0,29 x 405 Mtr.
- Kunststoffpaletten zur Sandsacklagerung
- Spanngurte 100 Mtr.
- Ratschen
- VA-Haken für Sandsäcke
- Bandwinde
- Wandfolie
- Folienkleber weiß + Glukon Sprühkleber
- Silolack 10 Ltr.

BITTE WENDEN ⇨

②

Erinnerung: Bestellung von Saatgetreide

Auch in diesem Herbst möchten wir Ihnen dringlich empfehlen, das Saatgetreide rechtzeitig zu bestellen, um Lieferengpässen vorzubeugen.

Die Logistik wird das Hauptproblem werden. Der Frachtraum von den Speditionen ist knapp und wird im September nicht reichen. Dadurch sind kurzfristige Lieferungen kaum möglich oder teuer (inkl. Extraaufschlägen).

Grünland

Die Grundfuttersituation hat sich auf vielen Betrieben entspannt. Dennoch sind einige Grünlandflächen durch die Nässe seit dem Frühjahr nicht gestriegelt worden. Jetzt besteht die Möglichkeit, auf vielen Beständen eine intensive Nachsaat oder eine Neuansaat durchzuführen.

Nachsaat im Spätsommer / Herbst 2024

- Auf vielen Grünlandflächen hat sich die Gemeine Rispe wieder stark etabliert. Über einen intensiven Striegel Einsatz mit anschließender Nachsaat lässt sich der Rispenanteil reduzieren.
- **Zeitpunkt:** Die Lücken in den Flächen sollten unbedingt nach dem Schnitt Ende September/Anfang Oktober geschlossen werden.
- **Pflanzenschutz:** Ampferbekämpfung auf vielen Flächen unbedingt einplanen.
- **Saatgut Aufwandmenge:** Bei starker Schädigung bzw. großen Lücken sollten 10 bis 20 kg/ha durchgesät werden.
- **Nachsaattechnik:** Striegel, Schlitzdrille oder gleichwertige Technik.
- **Nachsaat Mischungsempfehlung:** Q-Grasmischungen mit Klee: LS2, LS3 oder LS5, um zukünftig Kleebestände als zusätzliche Protein- und Stickstoffquelle für die Futterproduktion zu etablieren.

Neuansaat: Nutzen Sie die optimalen Bedingungen und ggf. die letzte Möglichkeit um Glyphosat einzusetzen!

Stoppelkalkung

Neben der Funktion als **Hauptnährstoff** (Calcium) in der Pflanze ist Kalk unentbehrlich für die Aufrechterhaltung der **Bodenfruchtbarkeit**. Hier erfüllt er drei wichtige Funktionen: Steuerung des **pH-Wertes**, Verbesserung der **Bodenstruktur** und Aktivierung des **Bodenlebens**. Besonders der an die Bodenart angepasste pH-Wert stellt eine der bedeutendsten und häufig „stiefmütterlich“ behandelten Stellschrauben im Ackerbau dar. Möglichst **aktuelle Bodenproben** helfen bei der Beurteilung des pH-Wertes und geben Aufschluss über eine notwendige Kalkung und deren Höhe.

Kalk ist nicht gleich Kalk!!

Achten Sie bei der Kalkung auf die Verwendung qualitativ hochwertiger Kalke. Die Qualität hat maßgeblich Einfluss auf die Wirksamkeit und damit das gewünschte Ziel.

Wichtige Kriterien sind neben den Gehalten an basisch wirksamer Substanz (z.B. Calcium), die Feinheit, die Reaktivität und der Neutralisationswert.

Typenbezeichnung: **Marienhager Kalk I 90** Mindestgehalt: **90 % CaCO₃** Reaktivität: **55 %**

***Durch die angespannte Situation auf dem Frachtenmarkt kann es zu längeren Lieferzeiten kommen!
Bestellen Sie rechtzeitig!***